

Tersteegen, Gerhard: 360. Einer bekümmerten Seele (1733)

1 Laß fallen, was dich quält,
2 Klag Jesu, was dir fehlt;
3 Dein Helfer ist nicht ferne,
4 Er hilft uns ja so gerne,
5 Laß dich nur seiner Hand
6 Und gib ihm Herz und Willen,
7 Laß seinen Zug dich stillen,
8 So brechen alle Band'!

(Textopus: 360. Einer bekümmerten Seele. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/58322>)